

NDB-Artikel

Huene, Freiherren **Hoyningen** genannt

Leben

In Estland, Kurland und auf Oesel verbreitetes Adelsgeschlecht. Zu ihm gehören unter anderem →→*Napoleon Hermann* (1811–69), russisch General d. Kavallerie, und →*Alexander* (1824–1911), russisch Wirklicher Geheimer Rat und Zivil-Gouverneur von Simbirsk. Zu einer Linie in Preußen gehören: →*Wilhelm* (1790–1858), preußisch Generalleutnant und Inspekteur der 3. Ingenieurinspektion (s. Priesdorff VI, S. 160), →*Ernst* (1849–1911), preußisch General d. Infanterie und Kommandierender General des XIV. Armeekorps (s. Wi. 1911), und →*Karl* (1837–1900), preußisch Major außer Dienst, auf Groß-Mahlendorf und Scharfenberg (Schlesien), Präsident der preußisch Zentral-Genossenschaftskasse, Mitglied des Reichstags und des Abgeordnetenhauses, stellte hier 1885 den zum Gesetz erhobenen Antrag (Lex Huene) über Verteilung des Mehrertrags der im Reich neu eingeführten Zölle.

Autor

Frank Westphal

Empfohlene Zitierweise

, „Huene“, in: Neue Deutsche Biographie 9 (1972), S. 740 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
